**CS Caritas Socialis Pressemeldung
Wien, 25.10.2016**

**Allerheiligen: Warum es so wichtig ist, mit Kindern über das Tabuthema Tod zu sprechen**

**CS App und Kinderbuch hilft Erwachsenen mit Kindern über den Tod zu sprechen**

Wie erklärt man Kindern was Tod sein bedeutet? Wie spricht man überhaupt das Thema Sterben an? Wie viel kann, darf und soll ich meinem Kind überhaupt zumuten?

Max und Urli vom Ehrlingerhof: Kinderbuch und animierte Hörbuch-App, gesprochen von Burgschauspieler Peter Matić, erklären Kindern altersgerecht die Themen Sterben, Trauer und Tod. Büchlein und App sind unter www.cs.or.at/urli kostenlos erhältlich.

Kinderbuch und Hörbuch-App helfen Eltern dabei, die Themen Tod und Sterben anzusprechen. Eine kindgerechte Gesprächsbasis wird geschaffen und der Zugang zu einem schweren Thema erleichtert.

**Der Tod gehört zum Leben**

Der Tod wurde aus dem Leben verdrängt, das Umgehen mit ihm über Generationen hinweg verlernt. Erwachsene wollen Kinder schützen, indem sie nicht über den Tod sprechen und Kinder fernhalten, um diese „nicht zu belasten“. Kinder brauchen ehrliche Antworten und jemanden mit dem sie über Belastendes reden können*. „Die Möglichkeit einbezogen zu werden, wenn sie dies möchten, ist für Kinder wichtig. Trauer, aber auch Wut und Verzweiflung dürfen in jeder Phase offen gezeigt werden, nur dann können Kinder ihre Empfindung verarbeiten.“,* so Silvia Langthaler, Psychotherapeutin im Roten Anker des CS Hospiz Rennweg.

**Kinder trauern anders**Bei Kindern gilt das Sprichwort „Himmelhoch jauchzend, zu Tode betrübt“. Kinder würden ständige Trauer körperlich gar nicht aushalten. So lassen sie immer nur so viel Trauer zu, wie sie bewältigen können. Der Umgang mit diesem Gefühlswechsel ist für Erwachsene oft nicht nachvollziehbar und verunsichernd. Auch diesem Aspekt trägt das Büchlein Rechnung. Wissenschaftliche Erkenntnisse und die Erfahrung zweier PsychotherapeutInnen des Roten Ankers sind in diesem Büchlein verpackt.

**Mut haben, mit Kindern über das Sterben ins Gespräch zu kommen***„Sind Kinder mit dem Sterben und dem Tod eines geliebten Angehörigen konfrontiert, schafft dies bei Erwachsenen oft Ratlosigkeit und Unsicherheit. Es stellt sich die Frage, wie wir Kindern in einer derartig schwierigen Situation begegnen können. Denn um verstehen zu können, was um die Kinder herum passiert, um keine unnötigen Ängste zu entwickeln und trauern zu können, brauchen Kinder ehrliche Antworten auf ihre Fragen.“,* so Silvia Langthaler weiter.

**Burgschauspieler Peter Matić liest die Geschichte im animierten Hörbuch**

Die animierte Hörbuch-App wurde von Burgschauspieler Peter Matić eingelesen, von KOMO Wien animiert und technisch umgesetzt. Die Zeichnungen des Büchleins stammen von Barbara Kempter.

**Bestellung „Max und Urli vom Ehrlingerhof“**Buchbestellung unter 01/717 53-3130 oder renate.magerl@cs.or.at
Download: [www.cs.or.at/urli](http://www.cs.or.at/urli)

Die CS Caritas Socialis freut sich über eine Spende! Die Spenden kommen dem Roten Anker zugute.

**Roter Anker: Psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder und Jugendliche des CS Hospiz Rennweg**

Kinder und Jugendliche, die mit dem Tod eines geliebten Menschen konfrontiert sind, finden im Roten Anker Hilfe und Halt. Weiters wird ein Schulprogramm angeboten. Kontakt: 01/717 53-3220, roteranker@cs.or.at, [www.cs.or.at/roteranker](http://www.cs.or.at/roteranker)

Broschüre: Ratgeber für Erwachsene, die trauernde Kinder und Jugendliche begleiten: 01/717 53-3220 oder roteranker@cs.or.at

Der Rote Anker ist ausschließlich aus Spenden finanziert: Erste Bank Spendenkonto: IBAN: AT27 2011 1800 8098 0900

Download Cover und Fotos: [www.cs.or.at/presse](http://www.cs.or.at/presse)

**Kontakt**

Mag. Sabina Dirnberger-Meixner, MBA
Leitung Öffentlichkeitsarbeit CS Hospiz Rennweg
sabina.dirnberger@cs.or.at
0664 54 86 424